

#TARIFVERHANDLUNGEN 11. November 2021

Tarifrunde ELH Eisenbahnlaufwerke Halle GmbH & Co. KG: Wertschätzung sieht anders aus!

Das geht ja gar nicht! Erst wurde ein vereinbarter Verhandlungstermin abgesagt, dann zeigte sich der Arbeitgeber – in der 2.

Verhandlungsrunde am 10. November 2021 – schlecht vorbereitet.

Und ging während der Verhandlungen auch noch mehrfach zum Telefonieren vor die Tür!

Dieses Verhalten war alles andere als respektvoll gegenüber den Kolleginnen und Kollegen der EVG-Tarifkommission und zeugt von mangelnder Wertschätzung.

Das vermeintliche „Angebot“ des Arbeitgebers lautete für ein Jahr Laufzeit wie folgt:

- Keine weitere Erhöhung neben der eingeführten Entgeltstruktur zum 1. Juli 2021
- Lediglich eine Erhöhung der ergebnisabhängigen Bonuszahlung
- Anpassung der Ausbildungsvergütungen an die Ausbildungsmindestvergütung und nur eine Erhöhung des Gesundheitsbonus um 50 €

Alle EVG Kernforderungen, wie der Fonds soziale Sicherung, das EVG-Wahlmodell oder die Wissensvermittlerprämie, wurden abgelehnt.

Für die EVG sind die Ablehnung unserer Forderungen und das vorgelegte „Angebot“ völlig inakzeptabel!

Nachdem der Arbeitgeber auch den nächsten Verhandlungstermin abgesagt hat, werden die Verhandlungen erst am 15. Dezember fortgesetzt.

Downloads



Aushang

(PDF, 221.71 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/Tarif/Aushaenge/2021/2021-11-11_Info_Tarifpolitik_-_ELH_-Wertscha__tzung_sieht_anders_aus.pdf)